

TIERE / Zuchtschau Deutscher Doggen in Weißenhorn

Vom "Saupacker" zum Begleithund

Schönheit und Vitalität sind nicht alles: Preisträger haben kinderfreundliches Wesen



Rudolf Grais mag seine schwarz-weiß gefleckte Hündin Alexis Sorbas.

Aussehen, Wesen, aber auch die Geschmeidigkeit der Bewegungen werden bei Hunde-Zuchtschauen wie der Doggen-Schau am Sonntag in Weißenhorn bewertet. FOTOS: PATRICK FAUSS

81 Deutsche Doggen stellten sich bei der Zuchtschau der Ortsgruppe Ulm/Neu-Ulm des Deutschen Doggenclubs am Sonntag in Weißenhorn der Konkurrenz. Die Zuchtrichter legen heutzutage ein besonderes Augenmerk auf die Gesundheit der Hunde. Und auf deren Wesen.

PATRICK FAUSS

WEISSENHORN Der Doggenrüde Mitch von der Ofnethöhle hat schwarz-weiß geflecktes Fell, eine breite Brust, kräftige, muskulöse Läufe und einen massigen Schädel. Er ist unter den 81 Teilnehmern der Zuchtschau der Ortsgruppe Ulm/Neu-Ulm des Deutschen Doggenclubs am Sonntag in Weißenhorn einer der Favoriten. Wenn Mitch sich auf dem eingezäunten Wiesenstück beim Hundeübungsplatz aufrichtet, reicht er seinem Besitzer Andreas Steinmetzer aus Steinheim (Albruch) fast bis zur Brust.

"Übertrieben in der Größe" findet der Schweizer Zuchtrichter Michael Neugel den Hund. Wegen den sehr schönen Rassemerkmalen gibt er ihm dennoch die Bestnote "Vorzüglich". Der 23 Monate alte Rüde hat bereits Auszeichnungen wie Deutscher Jugendschampion, Ungarischer Jugendschampion und Tschechischer Club-Jugendsieger gesammelt.

Ein weiteres "Vorzüglich" vergibt der Doggenexperte an den Rüden Achill de Cane Nobile. Das Tier mit gleichmäßig gelbbraunem Fell hat ebenfalls die doggentypische quadratische Statur - ist allerdings eine Nummer kleiner als Mitch. Mit seinen zehn Jahren ist Achill bereits ein Methusalem unter den Doggen. "Leider ist so ein hohes Alter nicht sehr oft der Fall", sagt Neugel bei der Beurteilung. Lange Zeit sei bei der Doggenzucht die Größe der Tiere im Vordergrund gestanden. Das habe aber dazu geführt, dass die Tiere kurzlebig und anfällig für Krankheiten waren. Heute werde bei der Preisvergabe verstärkt auf die Gesundheit der Tiere geachtet.

Neben Vitalität und Schönheit wird bei Zuchtschauen auch die Wesensfestigkeit der Tiere bewertet. "Sie müssen sich auch von kleinen Kindern anfassen lassen", sagt Zuchtrichter Margaret Völzer aus Luxemburg. Ziel sei es, einen angenehmen Begleithund zu formen.

Im Mittelalter wurden die Tiere zur Jagd auf Bären, Wildschweine und Hirsche eingesetzt. Namen wie "Saupacker" und "Bullenbeißer" stammen aus jener Zeit. Bevor 1888 die Bezeichnung "Deutsche Dogge" beim Deutschen Doggenclub eingeführt wurde, waren die Hunde unter der Bezeichnung "Ulmer Dogge" bekannt. Heute gebe es keine speziellen Aufgaben für Doggen mehr, sagt

Margaret Völzer. Allerdings würden sie wegen ihrer Größe gern als Wachhunde eingesetzt.

Sie und Michael Neugel vergaben in Weißenhorn zahlreiche "Anwartschaften", Auszeichnungen die nach viermaligem Sieg zum Champion-Titel führen. Der Hauptpreis ging an die gefleckte Hündin Lilian von der Ofnethöhle. Zahlreiche ihrer Brüder und Schwestern waren bei der Schau ebenfalls zu sehen. Sie bildeten eine gemeinsame Zuchtgruppe. Das sei ziemlich optimal, um einen einheitlichen Hundetypus zu erhalten, meint Neugel.

Rudolf Grais aus Mauern liebt diese großen Hunde. 500 bis 600 hat er schon gezüchtet und zumeist verkauft. Die 15 Monate alte Alexis Sorbas - in ihrer Altersklasse ebenfalls eine "Vorzüglich"-Hündin - weicht ihm nicht von der Seite. "Viel Zeit muss man mit den Tieren verbringen", sagt er. Das sei, neben einem großen Grundstück, das Wichtigste, wenn man sich eine Deutsche Dogge halten wolle.

Gerhard Rau (48), erster Vorsitzender der 70 Mitglieder zählenden Ortsgruppe des Deutschen Doggenclubs, ist seit 30 Jahren von Doggen fasziniert. Zurecht werde die Deutsche Dogge auch als Apoll unter den Hunden bezeichnet, meint er. "Doggen sind einfühlsam und folgsam, einfach tolle Hunde."

Erscheinungsdatum: Dienstag 02.05.2006
Quelle: <http://www.suedwest-aktiv.de/>

SÜDWEST AKTIV - Copyright 2002 Südwest Presse Online-Dienste GmbH
Alle Rechte vorbehalten!

[← zurück zum Artikel](#)

[← zurück zur Ressort-Übersicht](#)